

Eingriffsbilanzierung Bebauungsplan Nr. 634 - Funckstraße -**15.10.03**Eingriffsbilanzierung :

Die für die Bewertung verwendete Methode ist das Verfahren nach D. LUDWIG: "Methode zur ökologischen Bewertung von Biotoptypen ". Das Bewertungsschema basiert auf einem Punktbewertungssystem mit den Kriterien Natürlichkeitsgrad, Wiederherstellbarkeit, Gefährdungsgrad, Maturität, Struktur- und Artenvielfalt, Häufigkeit und Vollkommenheit. Die Teilkriterien werden mit Punktzahlen zwischen 0 - 5 bewertet, so dass unter Addition der Einzelkriterien max. 35 Punkte erreicht werden können.

Der in den nachfolgenden Tabellen aufgeführte Biotopschlüssel in der Spalte 1 basiert auf der Grundlage der Biotoptypenliste der Landesanstalt für Ökologie, Bodenkunde und Forsten (LÖBF).

Folgende Abkürzungen werden in den Tabellen verwendet:

- N = Wertzahl des Natürlichkeitsgrades
 W = Wertzahl der Wiederherstellbarkeit
 G = Wertzahl des Gefährdungsgrades
 M = Wertzahl der Maturität
 SAV = Wertzahl der Struktur und Artenvielfalt
 H = Wertzahl der Häufigkeit
 V = Vollkommenheit
 BW = Biotopwert
 ÖWE = Ökologischer Wert

Grundstück südlich Funckstraße

FLÄCHE (qm)	B / P (BESTAND/ PLANUNG)	BIOTOPTYP		BEWERTUNG										
		Abk	Beschreibung	N	W	G	M	SAV	H	V	BW	k.A.	§30 (BNat SchG)	ÖWE
1a/b (1.186)	B	HM51	Grünfläche	1	1	1	1	2	1	2	9			10.674
1a (474)	P	HN2	Gebäude, Stellplatz	0	0	0	0	0	0	0	0			0
1b (712)	P	HJ5	Garten	1	1	1	1	1	1	1	7			4.984
	Bestand													10.674
	Planung													4.984
	Defizit													5.690

Durch das geplante Baurecht entsteht ein Eingriff, für den entsprechende Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen vorzusehen sind.

Im Plangebiet ist weder ein art- noch wertgleicher Ausgleich des Eingriffs möglich, daher ist die erforderliche Kompensation außerhalb des Plangebietes durchzuführen.

Das Defizit ist durch eine Kostenerstattung für eine Ersatzmaßnahme - Waldüberführung in standortheimische potentielle Vegetation - im Stadtbezirk Langerfeld Flur 519 Flurstück 30 auszugleichen.

Die Höhe des Kostenerstattungsbetrages beträgt 2.845,-€ (5.690 ÖWE/Defizit : 5 ÖWE/Aufwertungspotential = 1.138qm x 2,5 €).

Bei der zukünftigen KSP- Fläche wird davon ausgegangen, dass der vorhandene Baumbestand vollständig erhalten bleibt.

